

(19)



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 403 694 A3**

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **89120969.4**

(51) Int. Cl.<sup>5</sup> **B02C 4/30**

(22) Anmeldetag: **11.11.89**

(30) Priorität: **21.06.89 DE 3920305**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**27.12.90 Patentblatt 90/52**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE DE ES FR GB IT**

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **19.06.91 Patentblatt 91/25**

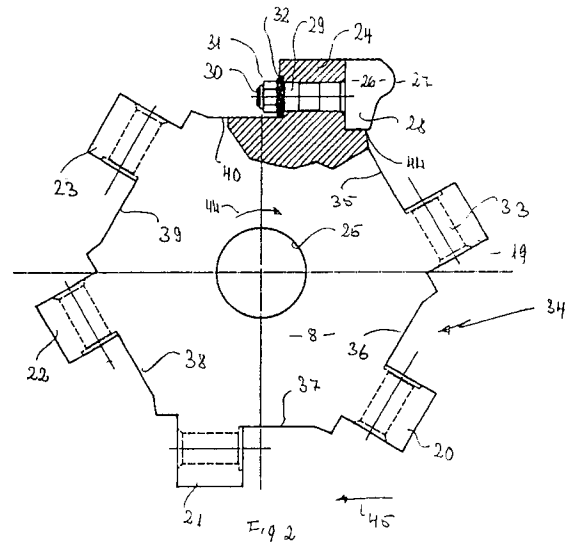
(71) Anmelder: **Müller GmbH Herne Pumpen,  
Maschinen, Stahlbau  
Schüchtermannstrasse 2-4  
W-4690 Herne 1(DE)**

(72) Erfinder: **Haake, Heinrich  
Wilhelmstrasse 96  
W-4620 Castrop Rauxel(DE)**

(74) Vertreter: **Herrmann-Trentepohl, Werner,  
Dipl.-Ing. et al  
Postfach 1140 Schaeferstrasse 18  
W-4690 Herne 1(DE)**

(54) **Durchlaufbrecher.**

(57) Bei einem Durchlaufbrecher, bei dem über einem als Brechwiderlager ausgebildeten Förderrinnenabschnitt eine in Förderrichtung umlaufende Schlagwalze mit hoher Drehzahl rotiert, welche auf einer auf beiden Seiten gelagerten Welle eine an ihren Enden mit der Welle drehfest verbundene Walze aufweist, die aus miteinander verbundenen, abwechselnden, deckungsgleichen Kreisplatten (5-7) und kongruenten Scheiben (8-11) gebildet ist, welche mit Haltern (24) für Schlagwerkzeuge (26) bestückt und so angeordnet sind, daß benachbarte Scheiben (8-11) jeweils um den halben Bogen des Abstandes ihrer Brechwerkzeuge (26) gegeneinander versetzt angeordnet sind, ist erfindungsgemäß vorgesehen, daß die Scheiben (8-11) einen polygonalen Rand (34) aufweisen, auf dem eine Vielzahl von Schlagwerkzeugen (26) sternförmig angeordnet und jeweils einem Schlagwerkzeug (26) eine Polygonseite zugeordnet ist, wobei die Halter (24) auf den Polygonseiten angebracht sind, und daß zwischen den Scheiben (8-11) die Randkanten der Platten (5-7) außerhalb des von den Polygonzügen umschriebenen Vielecks angeordnet sind.



EP 0 403 694 A3



Europäisches  
Patentamt

## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 89 12 0969

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X	US-A-4 311 284 (RATCLIFF) * Spalten 1-8; Abbildungen 1-5 * - - -	1,3	B 02 C 4:30
A		2,4	
Y	GB-A-2 116 875 (MMD DESIGN & CONSULTANCE LTD) * Seite 2, Zeilen 1-15; Seite 3, Zeilen 39-49; Abbildungen 1,2 * - - -	1	
Y	US-A-3 061 210 (SCHAEFFER) * Spalte 3, Zeilen 29-37; Abbildungen 6,7 * - - -	1	
A		2	
Y	GB-A-2 110 954 (DRESSER EUROPE) * Seiten 1,2; Abbildungen 1-4 * - - -	1	
A	DE-U-8 630 905 (KLÖCKNER-BECORIT) * Abbildungen 1,2 * - - - - -	4	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B 02 C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
Den Haag		11 März 91	
		Prüfer	
		VERDONCK J.C.M.J.	
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b>			
X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D: in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A: technologischer Hintergrund		L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument	
O: nichtschriftliche Offenbarung		&: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
P: Zwischenliteratur			
T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			